



Hauptversammlung der AG Notfallseelsorge

Description

Die Hauptversammlung der AG Notfallseelsorge fand in diesem Jahr, nach zweijähriger Pause, im Feuerwehrgerätehaus der FFW Bad-Saulgau statt und wurde tatkräftig von den Kameradinnen und Kameraden der FFW Bad-Saulgau unterstützt.

Blaulicht, Sirenen, ein Unfallgeschehen. Während die Feuerwehren und Rettungskräfte läuschen, retten, bergen, medizinisch versorgen, kümmern sich NotfallseelsorgerInnen bei Betroffenen, ErsthelferInnen, AugenzeugInnen und Einsatzkräften um die Erste Hilfe für die Seele. Der Dienst der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) gehört im Landkreis Sigmaringen seit 21 Jahren fest zum Rettungswesen und wird von der Notfallseelsorge (NFS) übernommen. Bei der Hauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft der NFS Sigmaringen wurde nach der coronabedingten Pause zurückgeschaut auf die letzten zwei Jahre.

In der liebevoll von der Feuerwehr Bad Saulgau vorbereiteten Fahrzeughalle trafen sich sowohl NotfallseelsorgerInnen, VertreterInnen der einzelnen Rettungsorganisationen, wie auch VertreterInnen aus Politik und Kirche.

Was Notfallseelsorge bedeutet, zeigte vor den Berichten aus den einzelnen Sektionen ein aktueller Alarm, der zwei KollegInnen in den Einsatz abberief. Das ist Alltag der Notfallseelsorge: jederzeit bereit, 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag, Wochentags, wie am Feiertag.

Nach der Begrüßung durch den neuen Sprecher der NFS Sigmaringen, Winfried Fritz, und dem Totengedenken, schauten die NotfallseelsorgerInnen auf die über 200 Einsätze im letzten Jahr zurück: Hinter der nächsten Zahl verstecken sich zahlreiche Schicksale, welche die gut ausgebildeten Notfallseelsorger des Landkreises mit den betroffenen Menschen in den ersten schweren Stunden durchlebten.

200x gelebte Nächstenliebe und professionelle Begleitung von Menschen in tiefster Not. Über 30 NotfallseelsorgerInnen teilen sich momentan diesen Dienst,

4 NotfallseelsorgerInnen wurden in den Ruhestand verabschiedet und 8 Frauen und Männer wurden mit einer kirchlichen Beauftragung und der Bereicherung des Notfallobrucksackes neu in den Dienst

aufgenommen.

Aber auch die Rettungskräfte profitieren von der Arbeit der NFS. In den Sektionen Einsatzkräfteschulung und Stressbearbeitung nach belastenden Ereignissen (SbE) stehen die NotfallseelsorgerInnen zur Seite mit Schulungen vor Einsätzen sowie mit Einsatzbegleitung und Nachbesprechungen nach schwierigen Einsätzen.

Der bisherige Sprecher der Notfallseelsorge Pfarrer Edwin Müller, der altersmäßig in die zweite Reihe zurücktrat, gab sein Amt an Winfried Fritz weiter.

Beeindruckt von der Arbeit waren auch die zahlreichen GästeInnen, was in den Grußworten der Landrätin Stefanie Bärkle, die auch die Entlastung des 7-köpfigen Leitungsteams übernahm, des Vertreters des Kreisfeuerwehrverbandes Sigmaringen Werner Stoppel, des ev. Dekan des Dekanates Biberach Matthias Krack, aus dem kath. Dekanat Dekan Peter Müller, sowie in den Worten des Leitenden Kriminaldirektors Fred Braun für Blaulichtfamilie deutlich wurde.

Der Dienst der NFS ist ehrenamtlich, aber bezugte Wertschätzung tut gut und so wurden bei der Versammlung verdiente MitgliederInnen auch für ihre Mitarbeit geehrt (siehe Infokasten1).

Ein geselliges Beisammensein und kollegiale Gespräche rundeten diese Hauptversammlung ab und stärkten alle NotfallseelsorgerInnen für ihre Dienste im kommenden Jahr und darüber hinaus.

Die Notfallseelsorge ist eine ehrenamtliche Tätigkeit und finanziert sich ausschließlich über Spenden (Spendenkonto Notfallseelsorge:DE43 6535 1050 0000 1591 40

BIC: SOLADES1SIG Kreissparkasse Sigmaringen)

Die Notfallseelsorge sucht motivierte Menschen, welche bereit sind, sich in diesem anspruchsvollen Ehrenamt zu engagieren – die Voraussetzungen zur Mitarbeit können ebenso wie die Ausbildungs- und Tätigkeitsinhalte der Homepage nfs-sigmaringen.de entnommen werden

Ehrungen:

Martin Klawitter, Karin Hagg, Ulrika Burth, Sr. Rita Dobler, Patrick Strasser, Rüdiger Lott,

Ehrensperge des Kreisfeuerwehrverbandes:

Sr. Rita, Kati Röhmer

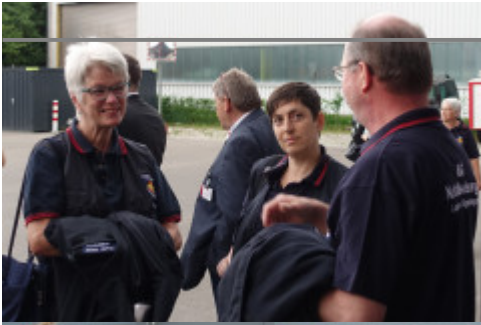
Verabschiedungen:

Roswitha und Albin Bleicher, Helmut May, Rita Füssinger,

Neuaufnahmen in den Kreis der ausgebildeten NFS

Steffi Göble, Bettina Ruopp-Letsch, Störkle-Sauer, Bianca Schatz, Annette Kaulbarsch, Conny Maas, Thorsten Nowotny, Susanne Merz,

Bilder der Hauptversammlung der AG Notfallseelsorge.



ault watermark





default watermark





1 [2](#) °

Category

1. AG Notfallseelsorge
2. Notfallseelsorge

Date Created

12. Mai 2022

Author

nfs-admin